

01. Juni 2017

Diakonie Düsseldorf, Ferdinand-Hey-Haus/Kompetenzzentrum Demenz
Apostelplatz 1 (Navigation: Benderstraße 85), 40625 Düsseldorf

09:00 – 10:30 Uhr

Besichtigung Ferdinand-Hey-Haus
und Pauline-Hey-Tagespflege:
Versorgungsfokus auf Menschen
mit Demenz

11:00 – 11:15 Uhr

Begrüßung im Ferdinand-Hey-Haus
und Kompetenzzentrum Demenz

11:15 – 12:00 Uhr

Wohnen und Leben im Alter
Prof. Stephan Wehrig, FH Lübeck
Studiengang Architektur /
Neue Wohnformen

12:00 – 12:30 Uhr

Filmausschnitt „Papa Schulz in der
Osterstraße“ mit Diskussion

12:30 – 13:15 Uhr Lunch

13:15 – 14:00 Uhr

Der Mensch im Pflegestärkungsgesetz –
Wie viel Alternative benötigt seine
Wohnform?
Oliver Kopetz, Ev. Johanneswerk

14:00 – 15:00 Uhr

Moderierter Rundgang durch die
Ausstellung

15:00 – 15:15 Uhr

Kaffeepause

15:15 – 16:00 Uhr

Selbstbestimmt leben im Quartier:
Menschen-Wohnen-Versorgung-Geld
Manfred Heider,
Glücksmomente stiften e.V.

16:00 – 16:30 Uhr

Kompetenzzentrum Demenz der
Diakonie – Ein Baustein innerhalb des
Demenznetzes Düsseldorf
Britta Keil, Kompetenzzentrum Demenz
Diakonie Düsseldorf

05. Oktober 2017

in Neumünster, Hotel am Stahlwerk
Rendsburger Straße 81, 24537 Neumünster

09:00 – 10:30 Uhr

Besichtigung „Wohnen am Stahlwerk“ –
selbstbestimmtes und selbständiges
Leben in einer Wohngemeinschaft für
Menschen mit und ohne Demenz,
Sedanstraße / Ecke Rendsburger Straße in
24537 Neumünster

11:00 – 11:15 Uhr

Begrüßung im Hotel am Stahlwerk

11:15 – 12:00 Uhr

Wohnen und Leben im Alter
Prof. Stephan Wehrig, FH Lübeck
Studiengang Architektur /
Neue Wohnformen

12:00 – 12:30 Uhr

Filmausschnitt „Papa Schulz
in der Osterstraße“ mit Diskussion

12:30 – 13:15 Uhr Lunch

13:15 – 14:00 Uhr

Geteilte Verantwortung für ein
gelingendes Miteinander – ambulant
begleitete Wohn-Pflege-Gemeinschaften
in Schleswig-Holstein
Irene Fuhrmann, KIWA Schleswig-Holstein
Jutta Duske, Wohnen am Stahlwerk

14:00 – 15:00 Uhr

Moderierter Rundgang durch die
Ausstellung

15:00 – 15:30 Uhr

Erleben eines Demenzparcours

15:30 – 15:45 Uhr

Kaffeepause

15:45 – 16:30 Uhr

My home is my castle –
Wohnraumgestaltung für Menschen
mit Demenz
Antje Holst, Demenz-Kompetenzzentrum
Schleswig-Holstein



CareTRIALOG



ZUKUNFT GUTES WOHNEN 2017

Neue Konzepte & Visionen für alternde Gesellschaften



curabelle

dormakaba



GIRA

Waldmann

Der Veränderungsdruck aufgrund des neuen Pflegestärkungsgesetzes II (PSG) ist hoch. Neue Gesetze werden in den seltensten Fällen von allen Seiten freudig begrüßt.

Oft halten sich Kritik und Zustimmung die Waage, das ist auch beim PSG nicht anders. Was bedeuten die Änderungen konkret für die stationäre Pflege und welchen Einfluss haben sie auf die Wohnungswirtschaft?

Wie sehen erfolgversprechende Wohn- und Pflegekonzepte in der Zukunft aus – ambulant wie stationär?

Darauf haben Experten aus Theorie und Praxis Antworten.

Moderation aller Veranstaltungen:
Dr. Stefanie Gurk, Medical Consulting

Anmeldung:
CareTRIALOG by Tanja Ehret
Telefon: 040 – 318 143 55
zukunftguteswohnen@caretrialog.de
www.zukunftguteswohnen.de

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei.

Die Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung wurde bei den jeweiligen Architektenkammern beantragt.

Die Besichtigung der Modellprojekte ist optional.

23. März 2017

in Halle, Saale Volkspark
Schleifweg 8a, 06114 Halle

09:00 – 10:30 Uhr

Besichtigung Modellprojekt Wohnen mit Demenz, Hallesche Wohnungsgenossenschaft FREIHEIT eG

Vogelweide 42 in 06130 Halle

Alternativ: Besichtigung Wohnungsneubauprojekt Königsviertel mit Präsentation Telemedizinpunkt in der Begegnungsstätte

Kurt-Eisner-Straße 12 in 06110 Halle

11:00 – 11:15 Uhr

Begrüßung im Volkspark

11:15 – 11:30 Uhr

Grußwort Herr Wolfgang Stockert

Kanzler Hochschule Burg Giebichenstein
Kunsthochschule Halle

11:30 – 12:15 Uhr

Wohnen und Leben im Alter

Prof. Stephan Wehrig, FH Lübeck
Studiengang Architektur /
Neue Wohnformen

12:15 – 12:45 Uhr

Filmausschnitt „Papa Schulz in der Osterstraße“ mit Diskussion

12:45 – 13:30 Uhr

Lunch

13:30 – 14:15 Uhr

Der Mensch im Pflegestärkungsgesetz – Wie viel Alternative benötigt seine Wohnform?

Oliver Kopetz, Evang. Johanneswerk

14:15 – 15:15 Uhr

Moderierter Rundgang durch die Ausstellung

15:15 – 15:30 Uhr

Kaffeepause

15:30 – 16:15 Uhr

Gesundheit im Wohnquartier – Demenz-sensible Innenarchitektur und Telemedizin
Dirk Neumann, Hallesche Wohnungsgenossenschaft FREIHEIT eG

11. Mai 2017

in Heidelberg, Print Media Academy
Kurfürsten-Anlage 60, 69115 Heidelberg (11. Stock)

09:00 – 10:30 Uhr

Besichtigung Bewegungsparcours Alla Hopp, ein völlig neues Konzept von Freianlagen, von grünen, erlebbaren Räumen

Harbigweg 20, gegenüber vom Deutschen Alpenverein in 69124 Heidelberg

11:00 – 11:15 Uhr

Begrüßung in der Print Media Academy

11:15 – 12:00 Uhr

Wohnen und Leben im Alter
Prof. Stephan Wehrig, FH Lübeck
Studiengang Architektur /
Neue Wohnformen

12:00 – 12:30 Uhr

Filmausschnitt „Papa Schulz in der Osterstraße“ mit Diskussion

12:30 – 13:15 Uhr

Lunch

13:15 – 14:00 Uhr

My home is my castle – Wohnformen für Menschen mit Demenz
Antje Holst, Demenz-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein

14:00 – 15:00 Uhr

Moderierter Rundgang durch die Ausstellung

15:00 – 15:15 Uhr

Kaffeepause

15:15 – 15:45 Uhr

Gutes Wohnen im Quartier: Konsequenzen aus dem siebten Altenbericht

Dr. Marion Bär, concept.alter,
Institut für Gerontologie Heidelberg

15:45 – 16:30 Uhr

Gesund Leben können – Freiräume im städtischen Quartier mit hohem Gesundheitspotential
Dirk Schelhorn,
Schelhorn Landschaftsarchitekten